

Spital der barmherzigen Schwestern St. Johann am Berge
Klinik für Chirurgie
Klinikvorstand: o.Univ. Prof. Dr. Hans Wurst

A-3336 St. Johann am Berge
Sonnblick 32,
Telefon +43 (453) 14-DW, Fax +43 (453) 14-592-12098

Ambulanz für Endoskopie
Leitender Oberarzt: Dr. Jonathan Darmstädter

Zur Vorlage bei Ihrer/Ihrem Ärztin/Arzt

Isabella Meulengracht
Hauptstraße 3a
A-3337 St. Anna im Tale

geboren am: 31.12.1999
Fallzahl: 103354008
SV Nr.: 4445311299

Endoskopischer Befund vom 29.01.2039
Koloskopie

Prämedikation: 23ml Propofel 1%. O2-Gabe und Monitoring (Herzfrequenz und Sättigung).

Untersuchungsmodus: Es handelt sich um eine elektive Untersuchung.

Indikationen: VU-Koloskopie.

Colon: Vom rektosigmoidalen Übergang bis re Flexur finden sich mehrere Divertikel, allesamt bland und reizlos, jedoch viele mit Stuhl impaktiert, wie auch der gesamte Kolonrahmen immer wieder voll wandhaftendem Stuhl sich präsentiert, sodaß die Beurteilbarkeit sehr eingeschränkt ist.

Bei 60 cm ab ano findet sich ein makr. JNET Typ I, welcher mit der Radial Jaw Zange abgetragen wird und die Abtragungsstelle mit einem Hämeclip gesichert wird. Ab der rechten Flexur bis Coecalpol keine Beurteilbarkeit gegeben. Beim Zurückziehen kommen Hämorrhoiden 1° zur Darstellung.

Diagnosen - Colon: Hämorrhoiden 1°, Divertikulose, Dickdarmpolyp bei 55 cm ab ano.

Probeexzision: Glas 1: 55 cm ab ano, Polyp, Adenom, CA?

Kontrollen: Wiedervorstellung abhängig vom histologischen Befund.

Therapie-Empfehlung: Ausreichend Flüssigkeitszufuhr bis zu 1,5 Ud, zur Stuhlsorge bei Bedarf Lävola 3x1/EL oder Molaxole, oder Flohsamen ins Müsli. Ernährungsbroschüre wird mitgegeben.

Histologie: Histologie offen.